

Tänzerisch ins Jubiläumsjahr

Weihnachtliches Tanztheater der Twirling Majoretten Brig

Brig - Glis. — Mit gekanntem Showtwirling und Cheerleading, verpackt in ein selbst erarbeitetes Tanztheater, versetzten die Twirling Majoretten Brig am Freitag und Samstag das Publikum in Weihnachtsstimmung.

Die beiden gutbesuchten Aufführungen im Pfarreiheim von Glis bildeten gleichzeitig den Auftakt zum 20-Jahr-Jubiläum, in dessen Rahmen Auftritte während der kommenden Fastnacht, beim Galaabend in der Simplonhalle im April und eine interne Feier geplant sind.

Ein Jahr lang haben die 25 Twirlerinnen im Alter von sieben bis 23 Jahren für das Tanztheater geübt, welches in dieser Form quasi eine schweizerische Uraufführung darstellte. Die Mädchen und jungen Damen wollten damit zeigen, dass sich ihre Arbeit nicht bloss auf die Begleitung von Musikgesellschaften beschränkt, sondern dass Twir-

ling und Cheerleading in Kombination mit Schauspiel und Showtanz ein durchaus ansprechendes, abendfüllendes Programm ergeben können.

«It's Christmas Time» — die Geschichte zu dem Stück in zwei Akten haben sich die Twirlerinnen selber ausgedacht. Sie handelt von Himmelsgeschöpfen, welche zu Weihnachten die Welt verzaubern. Konsumdenken und Weihnachtsstress lassen den Zauber jedoch versiegen. Erst als auf der Erde wieder Liebe, Harmonie und Friede einkehren, bringen die himmlischen Wesen die Magie der Weihnachtszeit zurück.

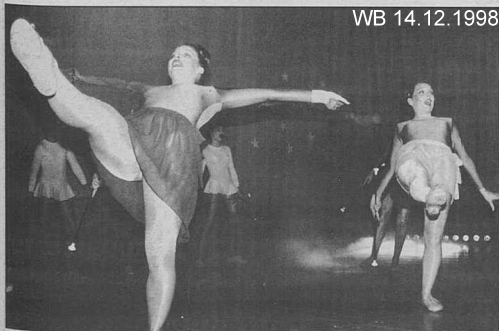
Mit abgesägten Besenstielen ...

Darbietungen, wie sie das Publikum am Freitag und Samstag abend in Glis zu sehen bekam, wären vor 20 Jahren undenkbar gewesen. In ihrer ersten Formation begleitete die Majorettengruppe, gebildet aus Mitgliedern des Damenturnvereins, die Stadtmusik

«Saltina» noch mit abgesägten Besenstielen durch Brig. Nach einem elfjährigen Provisorium gründeten die Twirling Majoretten Brig 1979 schliesslich einen Verein.

Stabtechnik und Showtwirling haben sich im Lauf der Jahre stetig weiterentwickelt. Dank intensiver Arbeit auf und hinter der Bühne finden die Auftritte der Briger Twirlerinnen inzwischen landesweit Beachtung, wie Eveline Manz Schmid gegenüber dem WB erklärte. Nach Auskunft der Vereinspräsidentin stehen alljährlich 15 bis 20 Auftritte auf dem Programm. Dabei präsentiert sich die Gruppe vornehmlich auf der Bühne. Nur etwa vier- bis fünfmal widmen sich die Mädchen und jungen Damen dem klassischen Majorettenbereich, indem sie zackigen Schrittes und mit wirbelnden Stöcken der «Saltina» vorausmarschieren. Seit verganginem April besteht innerhalb des Vereins auch eine eigene, zehnköpfige Cheerleading-Gruppe, die bei sportlichen Anlässen für Stimmung sorgt. **fm**

WB 14.12.1998



Kreativität, Konzentration und Körperbeherrschung: Szene aus dem weihnachtlichen Tanztheater.